

# Fragen = Questionnaire

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse**

Band (Jahr): **8 (1934)**

Heft 12: **Der Familienforscher = Le généalogiste**

PDF erstellt am: **29.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

alten Winterthur. Ein Personenregister beschliesst den 1. Band, den 40 schöne Portraittafeln und 2 Wappen- und Siegeltafeln schmücken. Im 2. Band folgen das nützliche Register der Sulzerallianzen und die 55 übersichtlichen Stammtafeln, die mit ihren an die 3700 Personen ein sehr reiches Material bieten und auch zu weiteren Untersuchungen und Betrachtungen biologischer Art (z. B. über Kinderzahl, Sterblichkeit, Geschlechtsverteilung, Heiratsalter und Ehedauer in den Generationen vom 16. Jahrhundert an Stoff bieten können.

Das Werk bereichert auch die Kenntnis der Stadt- und Kulturgeschichte Winterthurs weit über den Kreis der Familie hinaus, wie besonders der Zürcher Staatsarchivar, Herr Prof. A. Lagiadèr bei der Besprechung in der «Neuen Zürcher Zeitung» vom 16. Juli 1934 (Nr. 1281) hervorgehoben hat. Wir hoffen, es werde auch unserer schweizerischen Familienforschung vielseitige Anregung bieten.

Erfreulich ist, dass das für die Arbeit gesammelte Material zusammen mit Archiven einzelner Familienzweige an der Stadtbibliothek Winterthur zu einem Gesamtarchiv der Familie Sulzer angelegt wurde. Die Heimatstadt hat den ersten Anspruch auf Uebernahme eines Familienarchivs, wenn es einer öffentlichen Verwaltung übergeben wird. Sie bietet die beste Gewähr für Mehrung, Pflege und fruchtbare Benutzung eines übernommenen Familienbesitzes.

R. O.

### *Neuanmeldungen*

- Hrn. Fritz Brüllmann, Lehrer, Weinfeldten.  
 Hr. Paul Brüscheweiler, Bern, Effingerstr. 59.  
 Hr. Louis Haymoz, Bern, Stauffacherstr. 4.  
 Hr. E. Kiefer-Brüderlin, Basel, Thiersteinallee 25.

### *Fragen — Questionnaire*

19. Gesucht werden Namen und Daten der Eltern des Major *Bartholomew von Heer*, 1778—1783 Kommandant der berittenen Leibgarde von George Washington. Heer dürfte schweizerischer Abstammung sein, wird in der Publication N° 986 der Steuben Society of America, 1934, als preussischer Offizier bezeichnet (in preussischen Offizierslisten unbekannt).

*Kantonsarchiv Glarus.*

20. Wer interessiert sich für die Buchdruckerfamilie *Decker* aus Basel, im Elsass und Preussen?

*P. von Gebhardt, Berlin-Dahlem.*

21. Wer weiss Auskunft über die nachstehenden, in einer aus Paris 1514 datierten Handschrift enthaltenen Namen, vermutlich Studenten:  
*C. Fuchs*, magon — *M. E. Romiger* (Ronniger?) — *Nuittiger* — *Heinr. Goldsch* — *H. v. Giltigenn* — *H. v. Stein* — *J. Acharius* — *Gregorig Fuger* — *Magnus Kurtz*?

*Dr. I. Winteler, Staatsarchivar, Glarus.*

22. Gesucht die Herkunft (Heimatort) des *Christian Moser* geb. ca. 1650/60, verheiratet mit *Anna Stuckin*, der 1691 in die Mark Brandenburg ausgewandert ist. *Franz Moser, Fürstenwalde, Spree, Victoriastr. 40.*

### *Neue Ortsgruppen im Thurgau*

Eine sehr erfreuliche Entwicklung nimmt unsere Gesellschaft im Kanton Thurgau, wo Herr Dr. J. Rickenmann, der verdiente Wappenforscher die Bildung von Ortsgruppen an die Hand genommen hat. Bereits ist eine kleine Gruppe in *Weinfelden* ins Leben gerufen, der Herr F. Brüllmann, Lehrer, vorsteht. Die Bildung einer Frauenfelder Gruppe soll bevorstehen.

Wir danken Herrn Dr. Rickenmann für seine erfolgreiche Tätigkeit und wünschen den neuen Gruppen eine schöne Entwicklung.

Wir hoffen dass auch in anderen Kantonen mit der Zeit die Gruppenbildung reger einsetze.

### *Neueingänge der genealog. Bibliothek*

**Blätter**, Familiengeschichtliche Bl. Hrg. v. der *Zentralstelle* für deutsche Personen- und Familiengeschichte, *Leipzig*. Jahrgang 32. 1934, Heft 1 ff.  
 GFpq 13

Erhalten im Schriftenaustausch mit der Zentralstelle Leipzig.

**Herold**. Der deutsche Herold. Zeitschrift für Wappen-, Siegel- und Familienkunde. Jahrgang 15.—22., 1884—1891; 25, 1894; 32—34, 1901—1903.  
 Erworben. GFpq 9

**Jahrbuch** der k. k. heraldischen Gesellschaft «*Adler*». Jahrgang V, 1878; XI—XVII, 1884—1890. Neue Folge Bd. I—XV, 1891—1905. GFpq 11